

Thule-Netz, revisited

[Padeluum](#): „Wir haben die Ereignisse um das Thule-Netz damals gut recherchiert und protokolliert. Dies findet sich in dem Buch ‚Neonazis und Computernetze‘ von Burkhard Schröder wieder. Lediglich dass Eckhart Werthebach die Initiative des Verfassungsschutz zugegeben hat, erwähnt Burks, wie er sich auch nennt, in seinem Buch nicht, obgleich 100 Juristen bei der Aussage Werthebachs zugegen waren und damit dieser Fakt journalistisch einwandfrei belegt war.“

Das ist doch eine Schweinerei. Aber wass will man von den [Verschwörungstheoretikern](#) des CCC auch erwarten zu diesem Fall. Man höre sich nur an, was ich in [diesem Interview](#) zum Thema „Thule-Netz“ sage. Ich ahnte schon damals, wer V-Mann und Spitzel des Verfassungsschutzes war, nicht nur Kai D. alias „Undertaker“.

Aber wenn man darüber schreibt, muss man es auch beweisen können. Für Journalisten ist es nicht so einfach wie für Dampfplauderer à la padeluum.

Ich hätte nicht gedacht, dass padeluum sich da einreicht und mit Dreck wirft. Das Tischtuch ist [jetzt auch von mir zerschnitten](#). Mit Verlaub, padeluum, du bist ein usw.